

Grisu hilft!
Das Hilfsprojekt
für die Feuerwehren
in
Deutschland

17.09.2015

Hintergrund:

Der Beginn des Hilfsprojektes:

„Grisu hilft!“

- 2008 Bernd Meierbeck, Geschäftsführer der Fa. Full World Merchandising GmbH, wollte einem kleinen Drachen seinen lang gehegten Wunsch erfüllen:

Grisu wird Feuerwehrmann!.

- Aus diesem Grunde erfand und realisierte Bernd Meierbeck das Hilfsprojekt: Grisu hilft!
- Ende 2008 startete die Aktion sehr erfolgreich in Bayern
- 10 weitere Bundesländer und die Schweiz schlossen sich an

Die Ausgangssituation: Spendenkonto für die Feuerwehren „Hilfe für Helfer“

- Die Spendenkonten werden ausschließlich über Spenden genährt.
- Das gesammelte Geld kommt verunglückten Kameraden oder deren Angehörige zu Gute.



Die Idee

- Grisu wird der Botschafter der Feuerwehren und des Projektes „Grisu hilft!“.
- Grisu sammelt Spenden und hilft somit verunglückten Kameraden oder deren Angehörige.



Die Mechanik

- Grisu Plüschtiguren werden den Feuerwehren zum Kauf angeboten.
- 1 Euro von jedem gekauftem Grisu geht auf das Spendenkonto des jeweiligen Landesfeuerwehrverbandes.
- Über sämtliche Medien der Feuerwehren und Landesverbände wird dieses Projekt beworben und die Möglichkeit zum Bestellen geboten.



Die Vision

- 2020 ist Grisu das offizielle Maskottchen und Botschafter und fester Bestandteil aller Feuerwehren in Deutschland



Der Nutzen für die Feuerwehren

- Grisu Plüschi­guren können universell eingesetzt werden:
 - Zur Brandschutzerziehung
 - Zur Gewinnung und Bindung des Nachwuchses
 - Zur Aufbesserung der Mannschaftskasse
 - Verkauf der Plüschi­guren
 - Beim Tag der offenen Tür
 - Sommerfesten
 - Zeltlager
 - Tombolas
 - Jubiläen
 - Weihnachtsfeiern
 - Als Auszeichnung, Preis oder „Danke schön“ an Ersthelfer
 - Zur Imagepflege
 - Als Tröster im Einsatz, wenn Kinder betroffen sind



Der Nutzen

- Aufgrund des Verkaufs der Plüschiigur werden die Spendenkonten gefüllt.
- Schnelle und unbürokratische Hilfe ist den Kameraden und deren Angehörige durch sofortige Auszahlung garantiert.



Bisherige Erfahrungen und weitere Aussicht

- In Deutschland konnten über € 100.000,-- in 2 Jahren an Spenden eingesammelt werden.
- Durch Einnahmen aus dem Verkauf der Plüschtieren wurden auch die Jugendfeuerwehren gefördert.
- Neben der Plüschtier ist auch ein Grisu-Magazin in Planung mit Brandschutzerziehung und spannenden Geschichten und Informationen rund um die Feuerwehr und deren Ausrüstung und Tätigkeit (analog dem Magazin „Knax“ der Sparkassen)





■ Wasser marsch!

Feuerwehrhelden
Bernd Meierbeck
Holzapfelstraße 2
80339 München
Tel. +49-170-333 0902
Mail grisu@grisuhilft.de